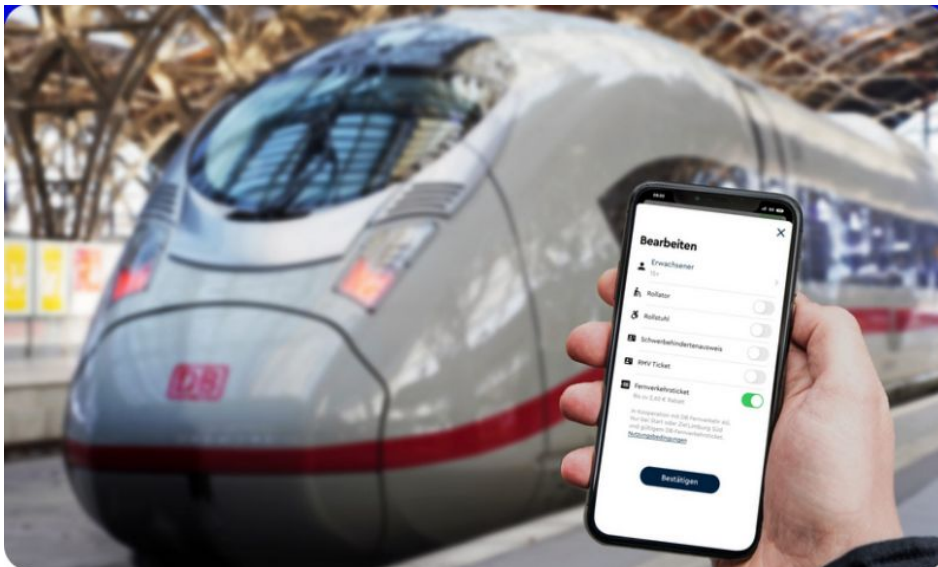


Vom On-Demand-Shuttle in den Fernzug

Artikel vom **16. Februar 2023**

Fahrgastinformationssysteme / Fahrgeldmanagement

Fahrgäste im Rhein-Main-Gebiet können seit dem 1. Februar in Limburg-Süd flexibel, bequem und kostengünstiger vom On-Demand-Shuttle »LahnStar« in den ICE einsteigen. Das Angebot ist eine Kooperation zwischen der Stadtlinie Limburg, der [DB Fernverkehr AG](#), dem [RMV](#) (Rhein-Main-Verkehrsverbund) und der [ioki GmbH](#).



Der Fernverkehrsbahnhof in Limburg-Süd ist nach Darmstadt der zweite deutsche Fernverkehrsbahnhof, an dem Fernzüge per On-Demand-Verkehr an den ÖPNV angeschlossen sind (Bild: ioki).

Wer vom Fernbahnhof Limburg-Süd mit dem ICE weiterreisen möchte, kann das jetzt noch einfacher tun. Einfach in der RMV »OnDeMo«-App, entwickelt und bereitgestellt von ioki, den Schieberegler Fernverkehrsticket wählen und den Bahnhof Limburg-Süd als Start- oder Zielpunkt auswählen. Der Umstieg wird von der DB Fernverkehr AG gefördert, die die Fahrt mit dem »LahnStar« mit bis zu 2,60 Euro sponsert. Umsteigende Fahrgäste zahlen somit nur noch 1,10 Euro und wenn sie ein ÖPNV-Ticket besitzen, ist die Fahrt im »LahnStar« sogar kostenfrei.

Innovative Lösung als Anreiz zum Umstieg

»Da ist ein klarer Anreiz, im Bediengebiet des ›LahnStar‹ bei der Fahrt mit dem ICE zu An- oder Abfahrt auf den eigenen Wagen zu verzichten«, sagt Limburgs 1. Stadtrat Michael Stanke in seiner Funktion als Betriebsleiter der Stadtlinie. Als Kunden für das neue Angebot sieht er vor allem Fahrgäste, die von dem bestehenden Angebot an Buslinien keinen oder nur sehr eingeschränkten Nutzen haben, da viele Umstiege die Reisezeit deutlich verlängern. Für RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat ist klar: »On-Demand-Verkehre wie der ›LahnStar‹ sind die ideale Ergänzung zu Bus und Bahn – gerade dort, wo es keine direkte ÖPNV-Verbindung gibt. Als Zubringer zum ICE-Bahnhof spielt der »›LahnStar‹ dabei alle Stärken eines On-Demand-Angebots aus: Er bringt seine Fahrgäste ohne weiteren Umstieg zum Bahnhof und das genau passend zu den Fahrtzeiten der Fernzüge. Das ist wirklich ein guter Grund, das Auto stehen zu lassen und ich finde es großartig, wie die Stadt Limburg gemeinsam mit der DB hier einen echten Mehrwert für die Fahrgäste schafft.«

Kostengünstig und komfortabel

Stefanie Berk, Marketing-Vorstand bei DB Fernverkehr: »On-Demand-Angebote wie der ›LahnStar‹ ermöglichen unseren Kunden eine umstiegsfreie und komfortable An- und Abreise zum Zug. Gemeinsam mit unseren Partnern bieten wir damit für Reisende eine attraktive und nachhaltige Alternative zum privaten Pkw. Wir freuen uns, dass wir unser Testgebiet für eine engere Verknüpfung von ICE und On-Demand-Verkehren um den Standort Limburg erweitern können und sind gespannt auf das Feedback der Kunden.«

Dr. Michael Barillère-Scholz ist Geschäftsführer der Bahn-Tochter ioki, die als Technologiepartnerin die innovative Technik für den On-Demand-Verkehr im Hintergrund zur Verfügung stellt. Er ist davon überzeugt: »Mit der Verknüpfung von ›LahnStar‹ und Fernverkehr wird der ÖPNV auf der ersten und letzten Meile insbesondere für jene Menschen in der Region attraktiver, die derzeit das Auto für den Weg zum ICE-Bahnhof nutzen. Die Fahrt mit dem ›LahnStar‹ ist kostengünstiger und komfortabel. So verknüpfen wir klimafreundliche Mobilität auf der Straße mit der Schiene.«

Hersteller aus dieser Kategorie
